



Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Education Gymnasium

Sportwissenschaft

Stand 17.7.2023

Studiengangsbeschreibung:

Ziele und Curriculum

Der viersemestrige lehramtsbezogene Masterstudiengang im Fach Sportwissenschaft für die Schulart Gymnasium baut auf dem Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten Grundschule, Realschule Plus, Gymnasium und Berufsbildende Schule auf (vgl. BA-Modulhandbuch).

An dieser Stelle folgt zunächst die ausführliche Beschreibung der angestrebten Qualifikationsziele, die danach anhand von exemplarischen Inhalten genauer verdeutlicht werden. Unsere Ausbildung zielt darauf ab, den Studierenden "hinsichtlich des Faches Sport die inhaltlich-fachbezogenen, didaktisch-methodischen und strukturellen Kompetenzen, die nötig sind, um einen guten Sportunterricht zu entwickeln und sicher zu stellen", zu vermitteln. Gemäß der Curricularen Standards sind Lehrerinnen und Lehrer "Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse in ihrem Unterrichtsfach". Innerhalb dieses Rahmens verfügen Sportlehrerinnen und -lehrer über ein spezifisches Fakten- und Handlungswissen.

Im Einzelnen besitzen sie

- anschlussfähiges Fachwissen, das es ihnen ermöglicht, Unterrichtskonzepte und -medien inhaltlich zu bewerten.
- umfangreiches forschungsmethodisches Wissen, mit dem sie neuere sportwissenschaftliche Forschung kritisch verfolgen können.
- Einblick in ausgewählte sportwissenschaftliche Theorien und die Entwicklungslinien der Sportwissenschaft und ihrer Teildisziplinen.
- Kenntnisse der gesellschaftlich-kulturellen Zusammenhänge von Sport und Sportunterricht, mit denen sie in der Lage sind, die Sinnhaftigkeit sportlicher Handlungen zu begründen und sowohl im Unterricht als auch in der (Schul-) Öffentlichkeit reflektieren und vertreten zu können.
- die Fähigkeit, ihr unterrichtliches Handeln an den Erkenntnissen der sportwissenschaftlichen Teildisziplinen, der Fachdidaktik und der Bildungswissenschaften auszurichten, sodass sie fachbezogene Lern- und Erfahrungsprozesse initiieren und begleiten können. Sie wissen, dass der Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen stattfindet. Dafür setzen sie vielfältige Vermittlungs- und Überprüfungsformen ein.
- fundierte Kenntnisse über sportwissenschaftliche Diagnostik, um sich auf die jeweiligen Lernbedingungen einstellen zu können. Darauf aufbauend bieten sie entwicklungsgemäße individuelle Förderungsprozesse an und setzen realistische und angemessene Lernziele. Sportlehrerinnen und -lehrer sind in der Lage, einen bewussten Umgang mit dem eigenen Körper und der eigenen Gesundheit zu schulen sowie Bewegungsdefizite und -mangelercheinungen zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.
- sportmotorische Fähigkeiten und Fertigkeiten, um schulsportbezogene Inhalte demonstrieren, korrigieren und sichernd unterstützen zu können.
- die Fähigkeit, sportbezogene Inhalte im Spannungsfeld zwischen fachlicher Differenziertheit und didaktischer Reduktion adressatengerecht zu erklären.
- die Fähigkeit, Sportunterricht auf der Basis theoretischer und wissenschaftlich gesicherter Grundlagen zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
- Kenntnisse über Möglichkeiten und Methoden sich fort- und weiterzubilden.
- die Fähigkeit, Schülerinnen und Schüler langfristig für Bewegung, Spiel und Sport zu interessieren und motivieren, v.a. auch durch die Identifikation mit dem Fach und der Vermittlung seiner Inhalte und dem Beruf der Lehrerin / des Lehrers. Sie betrachten fachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten als Beitrag zum Welt- und Selbstverständnis, zur Orientierung und zur Handlungsfähigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler.

- die Fähigkeit, mit Hilfe des Schulsports zur Schulkultur (Schulprogramm) beizutragen und sich damit aktiv an der Schulentwicklung zu beteiligen.
- die Fähigkeit, kulturelle und soziale Integration von Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Kulturen, mit Behinderungen oder mit sozialer Benachteiligung durch Sport, Spiel und Bewegung zu fördern.
- die Fähigkeit, kooperatives und faires Verhalten mit Hilfe des Sports zu schulen.
- die Fähigkeit, selbstgesteuertes Lernen und selbständiges Handeln durch Bewegungs- und Spielangebote zu vermitteln.

Weiterhin sind von Sportlehrerinnen und Sportlehrern Kompetenzen und Einstellungen gegenüber ihrem Beruf zu erwarten, wie sie vergleichbar in den curricularen Standards der Bildungswissenschaften fächerübergreifend beschrieben sind. Zu diesen zählen u.a., dass Sportlehrerinnen und -lehrer um die Bedeutung der personalen Beziehungen für den Erfolg von Lernprozessen wissen, sie ein differenziertes Konfliktverständnis besitzen und sich der Widersprüche der Lehrerrolle bewusst sind. Sportlehrerinnen und -lehrer begreifen ihr Lehramt als öffentlichen, d.h. staatlichen Auftrag und sind insbesondere für die Behandlung von Querschnittsthemen bereit, sich über die Fachgrenzen hinaus in Neuentwicklungen einzuarbeiten und diese in einem fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht zu berücksichtigen“ (Curriculare Standards des Fachs Sport. <https://landesrecht.rlp.de/bsrp/document/VVRP-VVRP000005287>).

Die Lehrveranstaltungen sind in hohem Maße auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Lehramtsstudierenden ausgerichtet. Fachwissenschaftliche Grundlagen werden schwerpunktmäßig in den Einführungsveranstaltungen des BA-Studienganges vermittelt; Vertiefungen dieser Fachwissenschaften sind sowohl fachspezifisch als auch fachdidaktisch ausgerichtet. Die Veranstaltungen zur Theorie, Methodik und Didaktik der Sportarten bzw. ausgewählter Bewegungsformen verbinden grundsätzlich fachliche Inhalte mit fachdidaktischen Aspekten.

Da sich didaktische Überlegungen und Verfahren im Elementar- und Sekundarstufenbereich teilweise recht deutlich unterscheiden, werden vor allem in den fachdidaktisch ausgerichteten Veranstaltungen die Besonderheiten der unterschiedlichen Schulformen berücksichtigt.

Fachdidaktische Lehrveranstaltungen nehmen traditionell im Sportstudium und ganz besonders auch an unserem Institut einen bedeutenden Stellenwert ein. Der Anteil von fachdidaktischen Veranstaltungen ist hoch; die Lehrenden in diesem Bereich haben i.d.R. Lehrerfahrung an Schulen. Dadurch wird eine qualitativ hohe Umsetzung der curricularen Standards hinsichtlich der Fachdidaktik gewährleistet. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf den Forschungsbezug der Veranstaltungen gelegt. Einige fachwissenschaftliche Module bzw. Modulbausteine sind so konzipiert, dass den Studierenden grundlegende wissenschaftstheoretische und forschungsmethodische Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden. Durch zahlreiche Seminare und Projekte erhalten die Studierenden auch direkten Einblick in die Forschungspraxis. Dadurch sollen die Studierenden befähigt werden, fachwissenschaftliche Diskussionen zu reflektieren und wissenschaftliche Publikationen zu rezipieren und sie für die berufliche Praxis einzusetzen. Außerdem geht es darum, begabte Studierende für die Wissenschaft zu interessieren und für die Forschung zu gewinnen.

Alle Lehrveranstaltungen sind ausschließlich für Lehramtsstudiengänge konzipiert. Die spezifischen fachdidaktischen und wissenschaftspropädeutischen Herausforderungen für das Lehramt an Gymnasien werden durch unterschiedliche Maßnahmen berücksichtigt. So können die Vertiefungen der Didaktiken der Sportarten in Orientierung an den gymnasialen Lehrplan durchgeführt werden. Bereits jetzt werden sportdidaktische Projekte in enger Zusammenarbeit mit Schulen und Lehrkräften der Schulpraxis durchgeführt. Hier können in den einzelnen Semestern in wechselndem Rhythmus die Schwerpunkte für die Anforderung an Realschulen und an Gymnasien gesetzt werden. In den fachwissenschaftlichen Vertiefungen werden die theoretischen Grundlagen in den unterschiedlichen Wissenschaftsbereichen bis hin zu den wichtigsten Forschungsansätzen vermittelt, um so durch die bereits oben aufgezeigten Inhalte eine gymnasialspezifische Wissenskompetenz zu vermitteln.

Bei der Konzeption des fachdidaktischen Master-Moduls wurde auf eine enge inhaltliche und organisatorische

Anlehnung an die fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen der anderen sportwissenschaftlichen Studiengänge geachtet. Die vertiefenden Fachdidaktik-Veranstaltungen in Modul 7 vermitteln den Studierenden einen Einblick in die gymnasiale Fachdidaktik sowie die Umsetzung fachwissenschaftlicher Inhalte in die Konzeption und Praxis des Sportunterrichts in der gymnasialen Oberstufe. Durch unterschiedliche Formen kooperativen Lernens in den Lehrveranstaltungen werden die Sozialkompetenzen der Studierenden gefördert. Rhetorik und die Fähigkeit, auch komplexe Sachverhalte unter Einsatz neuester Medien zu präsentieren, werden in der Regel durch mündliche Präsentationen in den fachwissenschaftlichen Veranstaltungen trainiert. Ein Forschungsbezug wird durch die fachwissenschaftlichen Forschungsschwerpunkte der einzelnen Dozentinnen und Dozenten und ihrer Forschungsprojekte hergestellt. Fragestellungen und Ergebnisse dieser Forschungen ergänzen und aktualisieren das Curriculum. Das Institut für Sportwissenschaft kann auf eine ganze Reihe von Forschungsprojekten verweisen, in denen regelmäßig Studierende als Hilfskräfte oder bei Untersuchungen im Rahmen ihrer Qualifikationsarbeiten, aber auch durch die Verbindung mit Lehrveranstaltungen, ihre Kompetenzen erweitern können. Das Modul 11 (Interdisziplinäres Projekt zur Schulsportforschung) stellt dazu ein forschungspropädeutisches Bindeglied dar.

Zulassungsvoraussetzung ist der Abschluss "Bachelor of Education" mit lehramtsbezogenem Schwerpunkt Gymnasien für das Fach Sportwissenschaft. Der Studienbeginn ist sowohl im Winter- als auch im Sommersemester möglich.

Empfehlung der Modulabfolge während der 4 Semester des MA Studiums Gymnasium

Studienteil	Modul Kennung	Titel	SWS LP
MA 1. - 2. Semester	10 03SP2110	Fachwissenschaftliche Vertiefung	6 SWS 12 LP
	11 03SP2121	Interdisziplinäres Projekt zur Schulsportforschung	3 SWS 11 LP
MA 3. – 4. Semester	7a 03SP2117	Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten (II) des jeweiligen Basismoduls (I)	8 SWS 12 LP
	8 03SP2118	Sportdidaktisches Projekt 1	3 SWS 7 LP
	ggf. Master - Arbeit		20 LP

Das unterschiedliche Verhältnis von SWS und LP in den verschiedenen Modulen des Studienverlaufsplans beruht auf den unterschiedlichen Inhalten und Arbeitsformen der Module. Bei wenig Kontaktzeit (SWS) und hohen LP steht das selbständige Erarbeiten von Modulinhalt im Vordergrund (Beispiel: Interdisziplinäres Projekt zur Schulsportforschung). Dabei ist die Reihenfolge der Module für den MA Studiengang Gymnasium so gewählt, dass in den ersten beiden Semestern 23 LP erbracht werden müssen, in den beiden darauffolgenden Semestern sind nur 19 LP gefordert, da parallel die Masterarbeit mit 20 LP zu erstellen ist. Mit Empfehlung dieser Reihenfolge wird der Versuch unternommen, die Anforderungen an die Belastung der Studierenden anzupassen.

Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten				M.Ed. Gym	
Modul 7a: 03SP2117		Workload	Kreditpunkte	Semester	Dauer
		360 h	12	3.- 4..	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte	
	<i>Eine der vier folgenden Individualsportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)</i>				
	3721071: Vertiefung Leichtathletik (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721072: Vertiefung Gerätturnen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721073: Vertiefung Schwimmen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721074: Vertiefung Gymnastik/Tanz (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	<i>Eine der vier folgenden Sportsportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)</i>				
	3721075: Vertiefung Basketball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721076: Vertiefung Handball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721077: Vertiefung Fußball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721078: Vertiefung Volleyball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	<i>Zwei der acht folgenden Sportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)</i>				
	3721071: Vertiefung Leichtathletik (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721072: Vertiefung Gerätturnen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721073: Vertiefung Schwimmen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721074: Vertiefung Gymnastik/Tanz (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721075: Vertiefung Basketball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721076: Vertiefung Handball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721077: Vertiefung Fußball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721078: Vertiefung Volleyball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
2	Lehrformen				
	3721071: (S) N.N.				
	3721072: (S) N.N.				
	3721073: (S) N.N.				
	3721074: (S) N.N.				
	3721075: (S) N.N.				
	3721076: (S) N.N.				
	3721077: (S) Thomas Strotzer (LA)				
	3721078: (S) Bernd Werscheck (LA)				
3	Gruppengröße				
	3721071: 28				
	3721072: 28				
	3721073: 23				
	3721074: 28				

	<p>3721075: 30</p> <p>3721076: 30</p> <p>3721077: 30</p> <p>3721078: 30</p>
4	<p>Qualifikationsziele / Kompetenzen</p> <p>3721071: Vertiefung Leichtathletik</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Leichtathletik und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen • vermögen leichtathletische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen • können Leichtathletik-Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Leichtathletik-Wettkämpfen vertraut • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Leichtathletik nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz <p>3721072: Vertiefung Gerätturnen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Gerätturnen und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen • vermögen gerätturnspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen • können Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Wettkämpfen vertraut • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Gerätturnen nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz <p>3721073: Vertiefung Schwimmen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Schwimmen und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen • vermögen schwimmspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen • können Schwimm-Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Schwimm-Wettkämpfen vertraut • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Schwimmen nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz,

Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz

3721074: Vertiefung Gymnastik / Tanz

Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken aus dem Bereich Gymnastik/Tanz und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen
- vermögen Übungs- und Trainingsprozesse im Lehrbereich Gymnastik/Tanz systematisch zu planen und umzusetzen
- sind in der Lage, die Besonderheiten des Lehrbereichs Gymnastik/Tanz nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz,
- Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz

3721075: Vertiefung Basketball

Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung basketballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen
- vermögen basketballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen
- sind - auf der Basis vertiefter basketballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären
- kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Basketball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Basketball nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz

3721076: Vertiefung Handball

Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung handballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen
- vermögen handballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen
- sind - auf der Basis vertiefter handballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären
- kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Handball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Handball nutzbar zu machen, einen mehr-

	<p>perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz <p>3721077: Vertiefung Fußball Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung fußballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen • vermögen fußballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen • sind - auf der Basis vertiefter fußballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären • kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Fußball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Fußball nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz <p>3721078: Vertiefung Volleyball Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung volleyballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen • vermögen volleyspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen • sind - auf der Basis vertiefter volleyballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären • kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Volleyball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Volleyball nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz
5	<p>Inhalte</p> <p>3721071: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Leichtathletik 3721072: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Gerätturnen 3721073: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Schwimmen 3721074: Theorie, Methodik und Didaktik des Bereichs Gymnastik / Tanz</p>

	<p>3721075: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Basketball 3721076: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Handball 3721077: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Fußball 3721078: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Volleyball</p>
6	<p>Verwendbarkeit des Moduls MA Ed. Gymnasium Zertifikat Sportwissenschaft</p>
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen 3721071: Kompetenzen aus 3711031 3721072: Kompetenzen aus 3711032 3721073: Kompetenzen aus 3711033 3721074: Kompetenzen aus 3711034 3721075: Kompetenzen aus 3711043 3721076: Kompetenzen aus 3711044 3721077: Kompetenzen aus 3711045 3721078: Kompetenzen aus 3711063</p>
8	<p>Prüfungsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Modulteilprüfungen: Modulteilprüfung: Sportpraxis 1: praktische Prüfung: Dauer: 30 min. Modulteilprüfung: Sportpraxis 2: praktische Prüfung: Dauer: 30 min. • Studienleistungen Demonstrationsfähigkeit in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung.
9	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Anwesenheitspflicht in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Studienleistungen in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulteilprüfungen</p>
10	<p>Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP</p>
11	<p>Häufigkeit des Angebots 3721071: jedes 2. Semester 3721072: jedes 2. Semester 3721073: jedes 2. Semester 3721074: jedes 2. Semester 3721075: jedes 2. Semester 3721076: jedes 2. Semester 3721077: jedes 2. Semester 3721078: jedes 2. Semester</p>

12	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende NF Dr. Thomas Hellwig
13	Grundlegende Pflichtliteratur 3721071: Vertiefung Leichtathletik: <ul style="list-style-type: none"> • Bauersfeld, K.-H. & Schröter, G. (1998). Grundlagen der Leichtathletik. Berlin: Sportverlag. • Strüder, H., Jonath, U. & Scholz, K. (2013). Leichtathletik. Köln: Sportverlag Strauß. 3721072: Vertiefung Gerätturnen: <ul style="list-style-type: none"> • Hafner, S. (2009). Turnen in der Schule. Schorndorf: Hofmann. • Knirsch, K. & Minnich, M. (1997). Gerätturnen mit Mädchen und Frauen. Kirchentellinsfurt: Knirsch. 3721073: Vertiefung Schwimmen: <ul style="list-style-type: none"> • Bissig, M. (2011). SchwimmWelt. Schwimmen lernen, Schwimmtechnik optimieren; Grundlagenlehrmittel für den Schwimmsport. Bern: Schulverlag. • Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2002). Lehrplan Schwimmsport. Band 1: Technik: Schwimmen, Wasserball, Wasserspringen, Synchronschwimmen. Schorndorf: Hofmann. • Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2012). Vermittlung und Training im Schwimmen. Schorndorf: Hofmann. 3721074: Vertiefung Gymnastik / Tanz: <ul style="list-style-type: none"> • Glathe, B., Krause-Wichert, H. (1997). Rhythmik und Improvisation. Modelle für Rhythmikunterricht und musikalische Improvisation. Seelze: Kallmeyer. 3721075: Vertiefung Basketball: <ul style="list-style-type: none"> • Steinhöfer, D. & Remmert, H. (1998). Basketball in der Schule. Münster: Philippka. 3721076: Vertiefung Handball: <ul style="list-style-type: none"> • Trosse, H.-D. (2006). Handbuch für Handball. Aachen: Meyer & Meyer. 3721077: Vertiefung Fußball: <ul style="list-style-type: none"> • Bisanz, G. & Gerisch, G. (2013). Fußball. Kondition - Technik - Taktik & Coaching. Aachen: Meyer & Meyer. 3721078: Vertiefung Volleyball: <ul style="list-style-type: none"> • Papageorgiou, A. & Spitzley, W. (2011). Handbuch für Volleyball. Grundlagen. Aachen: Meyer & Meyer.

Sportdidaktisches Projekt 1				M.Ed. Gym	
Modul 8: 03SP2118		Workload 210 h	Kreditpunkte 7	Semester 3. - 4.	Dauer 1 bis 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 3721181: Grundlagen der Projektplanung, - durchführung, -evaluation (Pflicht) 3721082: Projektrealisierung (Pflicht)	Kontaktzeit 1 SWS/15 h 2 SWS/30 h	Selbststudium 75 h 90 h	Kreditpunkte 3 CP 4 CP	
2	Lehrformen 3721181: (S) Prof. Dr. Julia Hapke 3721082: (S) Prof. Dr. Julia Hapke				
3	Gruppengröße 3721181: 35 3721082: 35				
4	Qualifikationsziele / Kompetenzen 3721181: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Kompetenzen und Kenntnisse zur Planung und Evaluation sportdidaktischer Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen • verfügen über Fähigkeiten zur Organisation und Durchführung von Projekten mit Anregung von themenbezogenen Lernprozessen und Sicherstellung der Ergebnisse • verfügen über Kenntnisse von schulart- und schulstufenspezifische Vorgaben zur Entwicklung und Inszenierung adäquater Projektthemen mit digitalen Aufgabenstellungen 3721082: Projektrealisierung Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Fähigkeiten zur Organisation und Durchführung von Projekten mit Anregung von themenbezogenen Lernprozessen und Sicherstellung der Ergebnisse • verfügen über Kenntnisse zu aktuellen sportdidaktischen Konzepten zum Nutzen der Projektarbeit • verfügen über Schlüsselqualifikationen wie selbständiges Problemlösen, Planungs-/Organisationskompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Medienkompetenz und Anwendungskompetenz 				
5	Inhalte 3721181: Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen 3721082: Umsetzung von empirischen Forschungsmethoden in die Projektarbeit				
6	Verwendbarkeit des Moduls MA Ed. Realschulen Plus MA Ed. Berufsbildenden Schulen MA Ed. Gymnasium Zertifikat Sportwissenschaft				

7	Teilnahmevoraussetzungen ---
8	Prüfungsformen <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung Schriftliches Portfolio (Dauer: 2 Wochen)
9	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Anwesenheitspflicht in 3721181 und 3721082 und Bestehen der Modulprüfung
10	Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	Häufigkeit des Angebots 3721181: Jedes Semester 3721082: Jedes Semester
12	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Julia Hapke
13	Pflichtliteratur 3721181, 3721082: Die grundlegende Pflichtliteratur variiert je nach Themenauswahl des Projektes.

Fachwissenschaftliche Vertiefung				M.Ed. Gym	
Modul 10: 03SP2110		Workload	Kreditpunkte	Semester	Dauer
		360 h	12	1. - 2.	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 3721101: Vertiefung in Forschungsmethoden (Pflicht) <i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen</i> 3721102: Vertiefung in Bewegungs-wissenschaft (Wahlpflicht) 3721103: Vertiefung in Trainingswissenschaft (Wahlpflicht) <i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen</i> 3721104: Vertiefung in Kulturwissenschaft 1 (Wahlpflicht) 3721105: Vertiefung in Kulturwissenschaft 2 (Wahlpflicht)	Kontaktzeit 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	Selbststudium 90 h 90 h 90 h 90 h	Kreditpunkte 4 CP 4 CP 4 CP 4 CP	
2	Lehrformen 3721101: (S) Prof. Dr. Kiros Karamanidis, Prof. Dr. Hagen Wäsche 3721102: (S) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3721103: (S) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3721104: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3721105: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche				
3	Gruppengröße 3721101: 35 3721102: 35 3721103: 35 3721104: 35 3721105: 35				
4	Qualifikationsziele / Kompetenzen 3721101: Vertiefung in Forschungsmethoden Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen neben bedeutsamen Instrumentarien zur Datenerhebung die Grundlagen der parametrischen sowie non-parametrischen statistischen Datenverarbeitung sowie Methoden hermeneutischer Datenanalyse und können diese gegenstands- und problemadäquat anwenden • sind in der Lage, aus der sportwissenschaftlichen Teildisziplin Sportinformatik Handlungsstrategien für sportwissenschaftliche Lehre und Forschung abzuleiten 				

3721102: Vertiefung Bewegungswissenschaft

Die Studierenden

- können gängige sportwissenschaftliche Publikationen hinsichtlich ihrer methodischen Angemessenheit und Richtigkeit kritisch beurteilen, besitzen vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse zu ausgewählten Themen der Bewegungswissenschaft, vorzugsweise mit Bezug zum Schulsport, und können solche Bereiche selbständig unter Anwendung adäquater sportwissenschaftlicher Forschungsmethoden analysieren
- sind fähig, sich kritisch mit Theorien auseinanderzusetzen und ihre Tragweiten für die sportliche und unterrichtliche Praxis zu erkennen und zu bewerten
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen

3721103: Vertiefung Trainingswissenschaft

Die Studierenden

- können gängige sportwissenschaftliche Publikationen hinsichtlich ihrer methodischen Angemessenheit und Richtigkeit kritisch beurteilen, besitzen vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse zu ausgewählten Themen der Trainingswissenschaft, vorzugsweise mit Bezug zum Schulsport, und können solche Bereiche selbständig unter Anwendung adäquater sportwissenschaftlicher Forschungsmethoden analysieren
- sind fähig, sich kritisch mit Theorien auseinanderzusetzen und ihre Tragweiten für die sportliche und unterrichtliche Praxis zu erkennen und zu bewerten
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen

3721104: Vertiefung Kulturwissenschaft 1

Die Studierenden

- können gängige sportwissenschaftliche Publikationen hinsichtlich ihrer methodischen Angemessenheit und Richtigkeit kritisch beurteilen, besitzen vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse zu ausgewählten Themen des Sports, vorzugsweise mit Bezug zum Schulsport, und können solche Bereiche selbständig unter Anwendung adäquater sportwissenschaftlicher Forschungsmethoden analysieren
- sind fähig, sich kritisch mit Theorien auseinanderzusetzen und ihre Tragweiten für die sportliche und unterrichtliche Praxis zu erkennen und zu bewerten
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen

3721105: Vertiefung Kulturwissenschaft 2

Die Studierenden

- können gängige sportwissenschaftliche Publikationen hinsichtlich ihrer methodischen Angemessenheit und Richtigkeit kritisch beurteilen, besitzen vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse zu ausgewählten Themen des Sports, vorzugsweise mit Bezug zum Schulsport, und können solche Bereiche selbständig unter Anwendung adäquater sportwissenschaftlicher Forschungsmethoden analysieren
- sind fähig, sich kritisch mit Theorien auseinanderzusetzen und ihre Tragweiten für die sportliche und unterrichtliche Praxis zu erkennen und zu bewerten

	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen
5	Inhalte 3721101: Forschungsmethoden der Sportwissenschaft 3721102: Ausgewählte Themengebiete der Bewegungswissenschaft aus sportwissenschaftlicher Perspektive 3721102: Ausgewählte Themengebiete der Trainingswissenschaft aus sportwissenschaftlicher Perspektive 3721104: Ausgewählte Aufgabenfelder des Schulsports aus sportwissenschaftlicher Perspektive 3721105: Ausgewählte Aufgabenfelder des Schulsports aus sportwissenschaftlicher Perspektive
6	Verwendbarkeit des Moduls MA Ed. Gymnasium Zertifikat Sportwissenschaft
7	Teilnahmevoraussetzungen ----
8	Prüfungsformen <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung: Mündliche Prüfung (30 min, gem. § 11 Abs. 4 Prüfungsordnung) • Studienleistungen: Referat (45 min) mit Handout oder Hausarbeit, Dauer: 2 Wochen, Umfang: 12-20 Seiten in 3721101
9	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Anwesenheitspflicht in 3721101, 3721102, 3721103, 3721104, 3721105, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulprüfung und der Studienleistungen
10	Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Note in der Endnote Stellenwert der Note in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	Häufigkeit des Angebots 3721101: jedes Semester 3721102: jedes 2. Semester 3721103: jedes 2. Semester 3721104: jedes 2. Semester 3721105: jedes 2. Semester
12	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Kiros Karamanidis, Prof. Dr. Hagen Wäsche
13	Grundlegende Pflichtliteratur 3721101: Vertiefung Forschungsmethoden: <ul style="list-style-type: none"> • Brüsemeister, T. (2008). Qualitative Forschung: Ein Überblick (2. Aufl.). Lehrbuch. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

- Fahrmeir, L. (2016). Statistik. Der Weg zur Datenanalyse (8. Aufl., korrigierter Nachdr). Berlin: Springer.
- Heinemann, K. (1998). Einführung in Methoden und Techniken empirischer Forschung im Sport. Schorndorf: Hofmann.
- Strauß, B. (1999). Datenanalyse in der Sportwissenschaft: Hermeneutische und statistische Verfahren. Schorndorf: Hofmann.
- Strauß, B., Haag, H. & Badtke, G. (1994). Forschungsmethoden - Untersuchungspläne - Techniken der Datenerhebung in der Sportwissenschaft: Forschungsmethodologische Grundlagen. Schorndorf: Hofmann.

3721102: Bewegungswissenschaft:

- Schewe, H. (2000) Biomechanik – wie geht das? Stuttgart: Thieme.
- Hüter-Becker, A. & Dölken, M. (Hrsg.) (2005). Biomechanik, Bewegungslehre, Leistungsphysiologie, Trainingslehre. Stuttgart: Thieme.
- Wick, D. (2013). Biomechanik im Sport. Balingen: Spitta.

3721103: Trainingswissenschaft:

- Weineck, J. (2019). Optimales Training. Leistungsphysiologische Trainingslehre unter besonderer Berücksichtigung des Kinder- und Jugendtrainings (17., neu überarbeitete Auflage). Balingen: Spitta GmbH.
- Martin, D., Carl, K. & Lehnertz, K. (1993). Handbuch Trainingslehre. Schorndorf: Hofmann.

3721104, 3721105: Kulturwissenschaften 1 und 2:

- Haag, H. (Hrsg.) (1996). Sportphilosophie. Schorndorf: Hofmann.
- Krüger, M. & Langenfeld, H. (Hrsg.) (2010). Handbuch Sportgeschichte. Schorndorf: Hofmann.
- Marschik, M., Müllner, R., Penz, O. & Spitaler, O. (Hrsg.) (2009). Sport Studies. Wien: Facultas.
- Weis, K. & Gugutzer, R. (Hrsg.) (2008). Handbuch Sportsoziologie. Schorndorf: Hofmann.
- Heinemann, K. (2007). Einführung in die Soziologie des Sports: Grundlagen für Studium, Ausbildung und Beruf. Schorndorf: Hofmann.
- Weitere Literatur je nach Thematik der Seminare

Interdisziplinäres Projekt zur Schulsportforschung				M.Ed. Gym	
Modul 11: 03SP2111		Workload	Kreditpunkte	Semester	Dauer
		330 h	11	1. - 2.	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte	
	3721211: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation (Pflicht)	1 SWS/15 h	135 h	5 CP	
	3721112: Projektrealisierung (Pflicht)	2 SWS/30 h	150 h	6 CP	
2	Lehrformen				
	3721211: (S) Prof. Dr. Julia Hapke, Prof. Dr. Kiros Karamanidis, Prof. Dr. Hagen Wäsche				
	3721112: (S) Prof. Dr. Julia Hapke, Prof. Dr. Kiros Karamanidis, Prof. Dr. Hagen Wäsche				
3	Gruppengröße				
	3721211: 35				
	3721112: 35				
4	Qualifikationsziele / Kompetenzen				
	3721211: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> • können Probleme und Ziele des Schulsports (z.B. „Fitness und Gesundheit“, „soziales Lernen“, „Bewegungserziehung“, „Belastungen von Sportlehrkräften“, Evaluation von Schulsportprojekten, „Olympische Erziehung“, „Ökologische Auswirkungen des Sports“) interdisziplinär betrachten und mit fachwissenschaftlichen Standards analysieren • besitzen vertiefte natur- und sozial-/geisteswissenschaftliche Kenntnisse über einen problematisierten Realitätsbereich des Schulsports und sind befähigt, diese unter Anwendung sportwissenschaftlicher Forschungsmethoden in der Schulsportpraxis zu analysieren und empirisch zu überprüfen • können Erkenntnisse aus unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen zusammenführen und die Notwendigkeit dieser Zusammenführung im Hinblick auf die praxisorientierte Anwendung im Schulsport reflektierend begründen • können die Einsatzmöglichkeiten der Digitalisierung im Schulsport unter dem Aspekt des didaktischen Mehrwertes beurteilen und die Digitalisierung im Sportunterricht gewinnbringend einsetzen • sind in der Lage, die zur Erreichung der Ziele notwendigen Unterrichtskonzepte der Schulsportpraxis empirisch unter Betrachtung fachwissenschaftlicher Standards zu evaluieren • 				
	3721112: Projektrealisierung				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über die Schlüsselqualifikationen selbständiges Problemlösen, Planungs-/Organisationskompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Anwendungskompetenz 				
5	Inhalte				
	3721211: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation				

	<ul style="list-style-type: none"> Fachwissenschaftliche Analysen schulsportrelevanter Problembereiche aus der Perspektive unterschiedlicher sportwissenschaftlicher Teildisziplinen <p>3721112: Projektrealisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> Interdisziplinäres empirisches Forschungsprojekt zu konkreten Problemen und Zielen des Schulsports
6	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>MA Ed. Gymnasium</p>
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>---</p>
8	<p>Prüfungsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Modulprüfung Schriftliches Portfolio (Dauer: 2 Wochen)
9	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Anwesenheitspflicht in 3721211 und 3721112 und Bestehen der Modulprüfung</p>
10	<p>Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Stellenwert der Note in der Endnote: Gewichtung nach CP</p>
11	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>3721211: jedes Semester</p> <p>3721112: jedes Semester</p>
12	<p>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende</p> <p>apl. Prof. Dr. R. Theis, Prof. Dr. Julia Hapke, Prof. Dr. Kiros Karamanidis, Prof. Dr. Hagen Wäsche</p>
13	<p>Grundlegende Pflichtliteratur</p> <p>Fessler, N., Hummel, A. & Stibbe, G. (2010). Handbuch Schulsport. Schorndorf: Hofmann.</p> <p>Die weitere grundlegende Pflichtliteratur variiert je nach Themenauswahl des Projektes.</p>

Modul Masterarbeit					MA GYM	
Kennnummer	Workload 600 h	Kreditpunkte 20 CP	Studiensemester Siehe geltende Prüfungsordnung	Häufigkeit des Angebots nach Bedarf	Dauer 25 Wochen	
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Geplante Gruppengröße		
2.	Lernergebnisse (learningoutcomes)/Kompetenzen Kenntnisse aus Teildisziplinen der Sportwissenschaft über die Grundlagen hinaus bis an aktuelle Forschungsgebiete heran. <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung der Kompetenzen aus dem Studium auf aktuelle Anwendungsfelder, • eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in einem überschaubaren Rahmen. 					
3.	Inhalte Es werden spezielle Fragen aus einem Teilbereich der Sportwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet und vertieft.					
4.	Lehrformen					
5.	Teilnahmevoraussetzungen Geltende Prüfungsordnung					
6.	Prüfungsformen Bewertung der Masterarbeit					
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Durch das Bestehen der Masterarbeit erhält die/der Studierende die Gesamtpunktzahl des Moduls.					
8.	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
9.	Stellenwert der Note für die Endnote Die Gesamtnote des Masterabschlusses wird gebildet als das arithmetische Mittel der Noten der Modulprüfungen, die jeweils mit den, den Modulen zugeordneten Leistungspunkten, gewichtet werden, sowie der mit 16 Leistungspunkten gewichteten Note der Masterarbeit.					
10.	Modulbeauftragte/r Professoren/innen und hauptamtlich Lehrende					
11.	Sonstige Informationen					